

56. Ostsee Tanzsport Seminar 20.08 bis 24.08.2023

„Das Ostsee Tanzsportseminar ist eine Veranstaltung, die Tanzsportbegeisterte aus verschiedenen Ländern zusammenbringt. Es findet in der Regel an der Ostseeküste statt und bietet eine Vielzahl von Workshops, Trainings und Wettbewerben in verschiedenen Tanzstilen wie Standardtanz, Lateinamerikanischer Tanz, Formationstanz und mehr.“

*„Du liebst es zu tanzen und möchtest deine Fähigkeiten weiterentwickeln? Dann ist unser Tanzsportseminar genau das Richtige für dich! Tauche ein in die faszinierende Welt des Tanzsports und lerne von **erfahrenen Profis** (unsere Ergänzung: Tanja und Thomas)“.*

So beginnt chatgpt - <https://chatgpt.ch/>- mit der Beschreibung des „**Ostsee Tanzsport Seminars**“, sowie zum allgemeinen Stichwort **Tanzsportseminar**.

Schon ganz gut, was *chatgpt* zu sagen hat.

Aber wie war es denn in den fünf Seminartagen: es war umfangreicher und sehr viel persönlicher!

Wer hat nicht schon mal gehofft, ja davon geträumt ganz nah unter der milden Sonne Kaliforniens seinen Sport zu treiben. Nichts leichter als das, denn das sommerliche norddeutsche Mekka für Tanzsportsommerseminare ist Holm direkt in Sichtweite von Kalifornien. Garanten für systematische, anstrengende und dabei gleichzeitig auch erholsame Seminartage sind auch bei diesem 56. Ostsee Tanzsport Seminar Tanja und Thomas Fürmeyer.

Outdoor ist am Ostseestrand Kalifornien, indoor herrscht im Saal neben dem Palmengarten Saunaklima, genau richtig für jegliche Art von Tanztraining, oder??

Unermüdliche Wiederholungstäter und „Neulinge“ waren aus allen Ecken Deutschlands für die sommerliche Fitnesskur unter der Regie von Tanja und Thomas angereist.

Gefragt war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer natürlich Kondition und Konzentration. Bei der Einsatzfreude nach der Freigabe des Buffets beim Begrüßungsabend im Gasthof Witt in Krumbek zeigte sich, dass diese Fähigkeiten wahrscheinlich für fünf Tage mit den Standardtänzen reichen würden.

Egal wieviel Tanzsportqualität auf dem Parkett steht, ob noch vor dem Start in die D-Klasse oder bei Erfahrung durch erfolgreiche deutsche Meisterschaften: Fürmeyers haben für jedes Paar etwas passendes im Gepäck.

Das tragende Thema dieser fünf Tage im August beschreiben wir so:

Die tänzerische Bewegung bei unterschiedlicher Musik, bei unterschiedlichen Rhythmen der fünf Standardtänze unterliegt einer einheitlichen Systematik. Fürmeyers verdeutlichten uns diese Systematik nach und nach über alle fünf Standardtänze, mit deren Rhythmik und Musik. Auf der Basis dieser Systematik legten sie sehr viel Wert auf die Ausarbeitung der unterschiedlichen Bewegungsabläufe für die typische Charakteristik der Tänze.

Konsequent wurden von Tanja und Thomas die Übungsfolgen aus den entsprechenden Basics entwickelt, startend von der Grundaufstellung, inkl. der Vorbereitungsschritte für die Startphase.

Apropos Basisarbeit und Basics:

Basiserkenntnis (fast) aller Tanzsportler über **die Basics**: jeder kennt sie, (fast) keiner kann sie.

Dieses war eine Grundlage für den unermüdlichen Übungsfleiß an allen Tagen, sowohl in den Unterrichtseinheiten, als auch während des freien Trainings. Das Parkett war niemals leer.

Manchmal haben wir uns gefragt, wie Tanja und Thomas es in Minimalzeit geschafft haben, in jeder Übungseinheit allen ca. 20 Paaren in jeder der zwei Gruppen spezifische Hilfen geben zu können, immer klar, immer mit viel Humor und auch gern mit sanfter, augenzwinkernder Ironie und das konstant über fünf Tage, chapeau.

Dieses Tanzsportseminar bezieht seine besondere Stimmung insbesondere aus der persönlichen Zuwendung von Tanja und Thomas zu den Paaren. Zudem ist es schön zu erleben, wie witzig die beiden sich manchmal während der Übungseinheiten über den weiteren Fortgang ihres Unterrichts einigen, oder manchmal auch nicht.

In Summe: ob mit Zögerwechsel in verschiedenen Tänzen, bounce fallaway, Kartonschritt als Allzweckwaffe, erst Transport dann Richtungsänderung, Drehachse mit Schulterführung aber gleichzeitig „isoliert“ von der Hüfte: es gab mehr als genug Anknüpfungspunkte in allen Tänzen für jegliche Leistungs- und Lebensaltersklassen für das Heimtraining nach dem Seminar.

Und gut, dass es auf der Turnierfläche Endrundentraining während des Seminares gibt. Das Endrundentraining kommt ja dem „Ernst“ des Tanzsportlebens auf dem Parkett sehr nahe. In Holm sind beim Endrundentraining S-Klasse bis D-Klasse über einige Lebensjahrzehnte hinweg bunt gemischt, gut so. Der Beweis für die Wichtigkeit des Endrundentrainings war die erkennbare allgemeine sehr gründliche Freude an Diskussionen nach jedem Tanz bei fast allen Paaren. Es war wohl bei dem ein oder anderen Paar noch „Luft nach oben“, oder es war doch alles super?? Die Nachfrage zum Endrundentraining grenzte an 90% der Paare, wahrscheinlich hätten wir mit „Zugabe, Zugabe“-Rufen eine Verlängerung des Endrundentrainings vielleicht schaffen können. 2024 kommt bestimmt.

Zum intensiven Training gehört beim Ostsee Tanzsport Seminar immer der After-Sport-Ostsee-Abend mit einem Thomas in Hochform als Entertainer. Überanstrengte Lachmuskeln sind garantiert. Tanzsportler können auch mitsingen, dabei sind sie erstaunlich gesangsfest in der deutschen Schlagerwelt.

Diesmal, super gut passend, war beim üblichen fröhlichen Quiz auch die Frage nach der Bedeutung von „Carpe diem“; frei übersetzt bedeutet es: „genieße den Tag“. Für uns als Paar stimmt das mit „genieße das Seminar“ und zwar bis zum Abschiedskaffee mit verdienten Kuchenkalorien und mit den häufig gehörten Versprechen: dann bis zum nächsten Jahr.

Diethild und Harald